

Biotopname Sandmagerrasen entlang der Boddenküste süd.v. Nordhafen				X				TK10 0 3 0 9 - 4 1 1 Biotop-Nr. 4 0 1 1 Anschluß in TK 			
Standort /Geologie Uferkante und Trockenfläche am Peenestrom											
Naturraum Peenestromland 1 3 1				Film-Nr. Luftbild-Nr. 1 8 0 Bild-Nr. 0 2 7 9							
Landkreis / Kreisfreie Stadt Ostvorpommern		Gemeinde / Stadt Peenemünde		Größe in ha 3 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m		4 9 7 5					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 03542		Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X 1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP 1 FiB NSG LSG 1 BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat									
Hauptcod. Nebencode											
Code T P S K D G T M S % 5 0 3 0 2 0											
% 5 0 3 0 2 0											
Vegetationseinheiten Flechten-Sandseggen-Silbergrasflur, Grasnelkenflur, Sandstrohlumenflur											
Habitate + Strukturen											
Beschreibung / Besonderheiten Trockenrasenvegetation entlang der Uferlinie und auf der ehemaligen Spültrasse südlich vom Norhafen Peenemünde. An der Uferzone wurde ein Rasen aus Grasnelken und Sandseggen gefunden. Auf offenen Stellen hat sich die Stranddistel angesiedelt. Landeinwärts auf der ehemaligen Spültrasse befindet sich eine Flechten-Sandseggen-Silbergrasflur. Diese ist immer wieder von Stellen mit Offenboden durchzogen. Der aufgespülte Sand ist mit zahlreichen Muscheln durchsetzt.											
Wertbestimmende Kriterien											
☐ Artenreichtum (Flora) ☐ Vorkommen seltener / typischer Tierarten ☒ seltener / gefährdeter Pflanzenbestand ☐ seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft ☒ natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops ☒ gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops ☐ typische Zonierung von Biotoptypen ☐ Struktur- und Habitatreichtum vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion											
Gefährdung											
keine Gefährdung							X				
Empfehlung											

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10		Biotop-Nr.			
				0 3 0 9 - 4 1 1 - 4 0 1 1					
Substrat		Trophie		Wasserstufe		Relief		Exposition	
k g		k g		k g		k g		k g	
Torf, wenig gestört		dystroph		g trocken		g eben		N	
Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		wellig		NO	
Antorf		g mesotroph		wechselfeucht		kuppig		O	
g Sand		eutroph		frisch		düinig		SO	
Kies / Steine		poly- / hypertroph		feucht		Berg / Rücken		S	
Lehm				sehr feucht		Riedel		SW	
Ton				naß		Flachhang <= 9°		W	
Halbkalk / Kalk				offenes Wasser		Steilhang > 9°		NW	
Schlamm / Faulschlamm						Nische			
				quellig		Senke / Strecksenke			
gestörter Boden						Kerbtal			
						Sohlental			
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)							
Nutzungsintensität				Umgebung					
k g		k g		k g		k g			
intensiv		Fischerei		Acker / Gartenbau		Fließgewässer			
extensiv		Angeln		Ackerbrache		Stillgewässer			
aufgelassen		Erholung		Grünland. intensiv		Trockenbiotop			
g keine Nutzung		Kleingartenbau		Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten			
		Erwerbsgartenbau		Laub- / Mischwald		Weg			
		Ferienhäuser		Nadelwald		Straße, Parkplatz			
		Bodenentnahme		Feuchtwald / -gebüsch		Bahnanlage			
Nutzungsart									
k g									
Acker		Verkehr		g Gehölz		Gewerbe / Industrie			
Wiese		Ver- / Entsorgungsanlage		g Röhricht / Feuchtbrache		Silo / Stallanlage			
Weide		sonstige Nutzung:		Hochstauden / Ruderalflur		Gebäude / Siedlung			
forstliche Nutzung				Graben		Spülfeld / Halde			
						Bodenentnahme			
Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)							
Carex arenaria		Cladonia spec.		Corynephorus canescens		Helichrysum arenarium			
Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)							
Armeria maritima elongata		Calamagrostis epigejos		Festuca ovina agg.		Hieracium pilosella			
Hieracium umbellatum		Jasione montana		Salix repens repens					
Pflanzenarten vereinzelt		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)							
Achillea millefolium		Artemisia campestris		Carex ligerica		Daucus carota			
Elymus arenarius		Epipactis atrorubens		Equisetum variegatum		Eryngium maritimum			
Festuca trachyphylla		Hypochoeris radicata		Luzula campestris		Petasites spurius			
Pinus sylvestris		Trifolium campestre							
Angaben zur Fauna									
Keine									
Verwendete Unterlagen						Datum erste Begehung: 20.12.2003			
						Datum letzte Begehung: 20.01.2004			
Bearbeiter/in: plan4-Walther						Foto: 1		Folgeseiten: 0	